

Der Weg aus deiner Dunkelheit

Von kitty_san

Kapitel 8: Wiedersehen und Gedächtnisverlust

Itachis Sicht:

Ich bemerkte das Akira mir ebenfalls den Rücken zu wandte und in die gegen gesetzte Richtung lief...

Sollte sie doch machen was sie will... Früher oder später würde sie bestimmt von alleine zurück zum Hauptquartier kehren. Wenn nicht... Dann eben nicht, ist ja schließlich nicht mein Problem und sie ist alt genug um auf sich selbst auf zupassen. So machte ich mich alleine, ohne meine Teampartnerin, auf den Weg zurück ins Hauptquartier.

Ohne sie war ich viel schneller zurück, als ich dachte.

Durch die dunklen Gänge entlang schleichend kam ich an Pains Büro an. Um meinen Bericht über unsere Mission zu erstatten.

Ich klopfte wie immer an und trat ein, als ein genervtes » Herein. « ertönte.

» Ah Itachi... Nun wie ist die Mission verlaufen? Habt ihr... Hast du die Information? « fragte Pain, monoton wie immer.

» Es war gelegentlich eine Falle... Und Akira ist... Verschwunden. « sprach ich kalt und schaute mein Gegenüber emotioslos an. Die eine gewisse Sache mit Akira ließ ich gezielt aus.

» Wie sie ist verschwunden? « fragte Pain darauf misstrauisch. » Nun ja... Sie hatte einen ziemlich heftigen Wutausbruch... Und ist darauf in die gegen gesetzte Richtung davon gelaufen... « antwortete ich kalt.

» Und warum hast du sie nicht zurück gebracht? «

fragte unser Leader und schaute mich abwartend an.

Ich antwortete nicht sondern verließ dieses Zimmer wieder.

Warum hätte ich ihr bitteschön folgen sollen?

Ich hatte wirklich im Moment andere Sorgen...

Zum einen... Warum besaß Akira das Sharingan?

Und zum zweiten... Wieso machte ich mir gerade Sorgen um sie?

... Ich seufzte entnervt... Dieses Mädchen bringt mich noch um den Verstand.

» Du Itachi weißt du wo Akira steckt? « fragte mich auf einmal mein Teamkollege, den es anscheinend wieder besser ging. » Verschwunden... « antwortete ich kurz und setzte meinen Weg fort.

~ eine Woche später im Akatsuki Hauptquartier

Pains Sicht:

Unsere Akira war noch immer nicht zurück gekehrt...

Hatte sie uns in etwa verraten? Mmm... Das würde sie auf jeden Fall bereuen. » Konan... Was meinst du? Wegen Akira... « wandte ich mein Wort an meine Partnerin, die neben meinem Schreibtisch stand. » Ich glaube nicht das sie uns verraten würde... Ich habe eher das Gefühl ihr könnte etwas zugestoßen sein... « antwortete sie mir und hatte dabei einen leicht besorgten Gesichtsausdruck.

» Mmm... Akira ist die Teampartnerin von Itachi und Kisame... Also wegen sie den Auftrag bekommen Akira zu finden und zurück zu bringen. « sprach ich meine Entscheidung aus.

Eine knappe halbe Stunde später, waren Itachi und Kisame auch schon vor mir. » Wie ihr sicherlich bemerkt habt ist Akira immer noch nicht zurück gekommen... Daher werdet ihr sie nun finden müssen und sie zurück bringen. «

die beiden nickten als Antwort und verließen mein Zimmer wieder. Irgendetwas scheint nicht ganz mit Itachi in Ordnung zu sein... Er verheimlicht irgendetwas... Und grundsätzlich, benahm er sich seit einer Woche so... Seltsam.

War zwischen Akira und ihn etwas vor gefallen? Und wenn ja... War es so schlimm dass sie verschwinden musste?

Ich seufzte... Dieses Mädchen wird bestimmt noch weiter Probleme mit sich bringen... Aber dennoch... Sie gehört zu uns. Zu Akatsuki.

Akiras Sicht :

Mein Kopf schmerzte so unglaublich stark... Was war eigentlich passiert? Ich kann mich an nichts erinnern...

Langsam öffnete ich meine Augen, schloss sie jedoch gleich wieder da mir ein ziemlich grelles Licht entgegen strahlte... » Sie scheint wieder wach zu sein... « hörte ich eine dunkle Stimme sagen, die anscheinend einen Mann gehörte. » Ach was? Das hätte ich jetzt nicht gedacht. « entgegnete darauf eine weibliche Stimme.

» Wo... Wo bin ich? « flüsterte ich leise, hielt aber trotzdem meine Augen geschlossen. » Auf jeden Fall in Sicherheit. « war wieder die Stimme der Frau zu hören.

» Mein Name ist Yami und dieser ungebildete Knallkopf ist mein lieber Bruder Ayato... Und wie ist dein Name?« fragte wieder die Frau. Wie mein Name war?... Gute Frage...

» Ich... Ich weiß es nicht. « antwortete ich und richtete mich langsam auf, währenddessen hatte ich meine Augen wieder geöffnet. Ich saß in einem Bett und vor mir standen, mir zwei fremde Personen. Naja ich wusste nur deren Namen... Die Frau schätzte ich auf Anfang dreißig und den Mann, der anscheinend ihr Bruder war, ein kleines bisschen jünger... Vielleicht um ein bis drei Jahre.

» Oh... Das tut mir leid für dich... Weißt du, wir haben dich im Wald gefunden... Anscheinend bist du ziemlich schwer gestürzt, da du so wie es aussieht... Nicht deinen Namen mehr weißt. « sprach dieser Ayato, der kurz darauf von seiner Schwester eine heftige Kopfnuss bekam.

Ah ja... Alles klar.

» Weißt du eigentlich noch irgendetwas? Dann könnten... « doch Yami wurde blitzartig, von einen lauten Knall, unterbrochen.

» Da bist du ja Akira! Endlich haben wir dich gefunden kleine! « kam es von einem blauhäutigen Typen, der die Tür aufgetreten hatte.

Wer bitteschön, um alles in dieser Welt, war das denn bitte?

Akira? War das vielleicht mein Name?

Neben diesen großen Fremden tauchte plötzlich ein Schwarzhaariger, mit roten Augen, auf. Dieser musterte mich kalt.

» Wer seid ihr?! « schrie Ayato panisch, doch lang gleich darauf am Boden. Yami erging es nicht besser.

» Wer seid ihr? « flüsterte ich leise und drückte die Denke an mich. » Du weißt nicht wer wir sind?! Kleine du verarscht uns?« fragte mich dieser... Hai...mit einem entgleisten Gesichtsausdruck. Langsam schüttelte ich, als Antwort, meinen Kopf.

Der Schwarzhaarige trat näher an mich heran und setzte sich zu mir auf das Bett.

Er tippte mir mit seinen rechten Zeige- und Mittelfinger gegen meine Stirn. Perplex schaute ich in seine Augen, bevor alles um mich herum schwarz wurde.